

Wege zum Baum

Eine ganzheitliche Methode, die den Einfluss von

verschiedenen Bäumen und Holzarten auf den Menschen spürbar und messbar macht

Viel zu selten machen wir uns bewusst, dass wir ohne unseren Bruder Baum gar nicht existieren könnten. 4.500 kg Sauerstoff jährlich erzeugt etwa eine ausgewachsene Buche mit ihrer Blattoberfläche von 1.200 Quadratmetern.

Bäume hatten in früheren Jahren und auch heute noch in vielen Naturreligionen einen besonderen Stellenwert. Auch heute finden wir den Baumkult noch in unserer Religion und im Brauchtum – etwa als Weihnachtsbaum, Maibaum oder Barbarazweig.

Im Baum verbirgt sich das Geheimnis des Kosmos, ist er doch eine Antenne, die Himmel und Erde verbindet.

Karl Sturm aus Steinerkirchen hat sich der Arbeit mit dem Holz und dessen Einfluss auf den Menschen verschrieben (siehe Kasten rechts oben).

Der Baum befindet sich für uns im außen. In Wirklichkeit sind wir aber nicht vom Baum getrennt. Über unsere Atmung sind wir mit dem Sauerstoff der Bäume eng verbunden.

Aber auch unsere Energiefelder treten mit denen der Bäume in Wechselwirkung. Im menschlichen Körper gibt es Strukturen, die denen der Bäume gleichen: die Beine, die uns auf der Erde stabilisieren, gleichen den Wurzeln; der Stamm, der die Lebenskraft nach oben trägt, ist wie das Skelett, das uns trägt; die Zweige und Blätter ähneln den Alveolen der Lunge und aller Gefäße. Wahrnehmen können wir das mit der emotionalen Intelligenz, die uns allen zu Grunde liegt, in unserer modernen Zeit jedoch stark in Vergessenheit geraten ist.

Bioenergetischer Holztest

Die Energiefelder der Bäume haben nicht auf alle Menschen die gleiche Wirkung. Der Grund dafür ist die Wechselwirkung zwischen den Sinnen und dem Bewusstsein, da sämtliche Informationen, die wir aufnehmen, über unseren inneren Gefühlszustand laufen.

Wie läuft nun dieser Holztest ab: Die Testperson wird mit allen Holzarten konfrontiert, und dabei beobachtet, wie sich

Eiche meinte ich, es würde mir die Füße wegreißen.“

Etwa eine Stunde dauert es, bis sämtliche 30 Holzarten durchgetestet und das Ergebnis in eine Liste eingetragen ist. Meist finden sich fünf oder sechs Holzarten, die sich für eine Zimmereinrichtung eignen würden.

Aber auch hier muss man un-

Der bioenergetische Holz- und Baumtest

Durch den Körperresonanztest erfahren Sie Ihre persönlichen Holzarten, die Ihnen gut tun und mit denen Sie sich umgeben sollten. Unterstützen Sie Ihr persönliches Energiefeld durch die Kraft der Bäume. Nutzen Sie den therapeutischen Aspekt, der über das Energiefeld des Holzes auf unsere Gefühle wirkt:

- zur Steigerung des Wohlbefindens
- zur Unterstützung bei gesundheitlichen Aspekten
- zum Ausgleich von ungünstigen Energien
- zur energetischen Gestaltung von Wohn- & Arbeitsbereich

Es funktioniert natürlich auch mit Hölzern aus der Bachblütentherapie: Eiche, Nuss, Buche, Weide, Kastanie, Kirsche, Apfel oder Olive.



Die Energien lassen sich wunderbar bei der Gestaltung des Wohn- und Arbeitsumfeldes einsetzen. Oft reichen Kleinigkeiten, etwa das richtige Holz für das Bett.

Der große Test beinhaltet die genaue Wirkung am Körper (Fuß, Bauch, Herz). Weitere Tests gibt es auch für andere Baustoffe, Farben und Bilder.

das Energiefeld verändert. Schon bevor die Testperson es wahrnimmt, spürt Karl Sturm eine deutliche Reaktion. Aber auch der Kunde gelangt zu einer konkreten Wahrnehmung, die etwa so aussehen kann: „Bei der Kastanie habe ich das Gefühl, als würde ich fest am Boden stehen: Die Beine und das Becken sind angenehm warm durchflutet und der Kopf fühlt sich kühl und sehr entspannt an. Aber bei der

terscheiden: Manche Hölzer wirken auf den ganzen Körper, andere nur teilweise, z.B. bis zum Knie. In diesem Fall kann das Holz für den Fußboden, aber nicht für Zimmermöbel empfohlen werden.

Vielfältig einsetzbar

Den größten Nutzen bringt der Holztest, wenn ein neues Haus gebaut oder umgebaut werden soll, oder wenn energetisch etwas verändert werden möch-

Zur Arbeit mit Holz kam ich vor mehr als 20 Jahren, als ich das Handwerk des Zimmerers erlernte. Zehn Jahre später bildete ich mich in Radiästhesie, Feng Shui und Kinesiologie weiter.

Die Arbeit mit dem Element Holz holte mich wieder ein, wengleich auf einer anderen Ebene – durch meine inzwischen sensibilisierte Wahrnehmung. Die emotionale Intelligenz ist die Basis meiner Testmethode. Hilfsmittel wie Muskeltest, Rute oder Pendel sind für mich nicht notwendig.

Mit meinem Körper als Instrument nehme ich die Schwingungen wahr. Nicht nur ich, auch die Testperson kann das spüren, und zwar ohne großen Aufwand. Das heißt: wir können genau lokalisieren, wo am Körper meine stärkste Resonanz ist und diese Region auch gezielt ansteuern.

Karl Sturm

Oberheischbach 15
4652 Steinerkirchen
Tel.+Fax 07241 / 2037
0664 / 9075225

te. Es funktioniert aber auch, wenn man daheim oder im Büro das Wohlbefinden unterstützen will, oder wenn es gilt, das Selbstwertgefühl durch Therapien, bei Schwangerschaften oder in anderen Lebensumständen zu stärken.

Wenn man bedenkt, wie viel Holz sich in jeder Wohnung befindet und dass man das bewusst einsetzen kann, lässt sich einiges bewegen.

Karl Sturm selbst ist immer wieder aufs Neue beeindruckt, wie intensiv und nachhaltig das Holz in den verschiedensten Lebensbereichen beeinflusst. Er hat inzwischen den Holztest mittels Biofeedbackmethode testen lassen und ein hervorragendes Ergebnis erzielt.